

Dritter Streich: Gold-Hattrick von Léonie Guerra

Dressurreiten Die junge Schaanerin konnte bei den Schweizer Meisterschaften in Prangins einmal mehr voll überzeugen. Mit ihrem Pferd Atnon gewann Léonie Guerra die Junioren-Kategorie überlegen - und dies zum dritten Mal in Folge.

VON ROBERT BRÜSTLE

Nach dem Future Champions auf dem Hof Kasselmann in Hagen (GER), wo sie mit ihren Pferden Moca und Atnon in dem international topbesetzten Turnier bei sechs Starts ebenso viele Top-10-Plätze erreichte, stand für Léonie Guerra mit den Schweizer Meisterschaften in Prangins, einem malerischen Städtchen direkt am Genfersee, der nächste Höhepunkt auf dem Programm. Nach den vorangegangenen zwei Titelgewinnen in der Junioren-Kategorie (16 bis 18 Jahre), strebte die Schaanerin den Gold-Hattrick an. «Wenn Léonie zum dritten Mal Meisterin wird, wäre das natürlich fantastisch», freute sich der ehemalige Weltklasse-Dressurreiter Otto Hofer, der Guerra in seinem Dressurzentrum in Grabs betreut, schon im Vorfeld auf die Schweizer Titel-

kämpfe. Und sein Schützling zeigte in Prangins wieder sein grosses Können und seine mentale Ausgeglichenheit. Mit ihrem Pferd Atnon gewann Guerra die Junioren-Kategorie erneut und dies überlegen. «Léonie gewann alle drei Teilprüfungen mit beachtlichem Abstand. Mit dem hervorragenden Resultat von 76,63 Prozent in der Musikkür baute sie ihren Abstand zum Zweitplatzierten weiter aus», so Hofer.

Nächster Start an der EM

Nun wartet auf Léonie Guerra der nächste grosse internationale Auftritt. Vom 9. bis 15. Juli steigt im französischen Fontainebleau die Europameisterschaft im Dressurreiten. Otto Hofer: «Mit dem dritten Schweizer Meistertitel als Bestätigung ihrer tollen Leistungen im Gepäck, reist Léonie mit ihrem Pferd Atnon sehr zuversichtlich an die EM.»



Die Schweizer Meisterin heisst zum dritten Mal in Folge Léonie Guerra. (Foto: ZVG)